



Technische Fachhochschule Berlin
University of Applied Sciences

Amtliche Mitteilungen

23. Jahrgang, Nr. 21

Seite 1

26. August 2002

INHALT

Änderung der Studienordnung für
den Studiengang Gartenbau des
Fachbereichs V der Technischen
Fachhochschule Berlin (StO V G)

Seite 2

Herausgeber: Der Präsident der TFH Berlin; Presse- und Informationsstelle
Lütticher Straße 37, 13353 Berlin
Redaktion: Leiter der Studienverwaltung
Druck: Copy-Center der TFH Berlin

**Änderung
der Studienordnung
für den Studiengang Gartenbau
des Fachbereichs V der Technischen Fachhochschule Berlin
(StO V G)**

vom 6.2.2002

Gemäß § 71 Abs. 1 Nr. 1 des Berliner Hochschulgesetzes (BerlHG) in der Fassung vom 7.11.1999 (GVBl. S. 630), zuletzt geändert am 8.10.2001 (GVBl. S. 534), ändert der Fachbereichsrat des Fachbereichs V die Studienordnung Gartenbau (StO V G) vom 10.7.2000 (AM 33/2000):

- I. Die Lehrveranstaltungen ändern sich wie folgt:
1. (G13) Die Bezeichnung „Grundlagen der gartenbaulichen BWL“ wird ersetzt durch „Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre“, und die Lehrveranstaltung geht in die alleinige Zuständigkeit des Fachbereichs I über.
 2. (G14) Die Lehrveranstaltung geht in die alleinige Zuständigkeit des Fachbereichs V über.
 3. (G15) Die Lehrveranstaltung geht in die alleinige Zuständigkeit des Fachbereichs I über.
 4. (P1) Die Bezeichnung „Kommunikation und Beratung“ (KB) wird ersetzt durch „Consulting und Kommunikation“ (CK).
 5. (H1) Der Umfang der Lehrveranstaltung „Urbaner Gartenbau I“ wird um 2 SWS (Übungen) reduziert.
 6. (H2) Die Lehrveranstaltung „Betriebswirtschaftslehre des Gartenbaus II“ wird in das 7. Studienplansemester verlegt und geht in die alleinige Zuständigkeit des Fachbereichs V über.
 7. (H3) Die Bezeichnung „Marketing und Marktforschung“ wird ersetzt durch „Marketing und Marktforschung im Gartenbau“, und die Lehrveranstaltung geht in die alleinige Zuständigkeit des Fachbereichs V über.
 8. (H4) Die Lehrveranstaltung „Technik des Gartenbaus I“ umfasst 2 SWS Übungen im 5. Studienplansemester; die Lehrveranstaltung „Technik des Gartenbaus II“ umfasst 4 SWS Vorlesungen und 2 SWS Übungen im 6. Studienplansemester.
 9. (H5) Die Lehrveranstaltung „Spezielle EDV“ wird von 4 SWS auf 2 SWS reduziert und als Übung angeboten.
 10. (H6) Die Lehrveranstaltung „Phytomedizin II“ wird um 2 SWS Übungen erhöht, die im 6. Studienplansemester angeboten werden.

11. (A1) Die Lehrveranstaltung „Zierpflanzenbau I“ umfasst im 5. Studienplansemester 2 SWS Vorlesungen und 1 SWS Übungen; die Lehrveranstaltung „Zierpflanzenbau II“ umfasst im 6. Studienplansemester 2 SWS Vorlesungen und 2 SWS Übungen.
12. (A2) Die Lehrveranstaltung „Baumschule I“ umfasst im 6. Studienplansemester 2 SWS Vorlesungen und 2 SWS Übungen; die Lehrveranstaltung „Baumschule II“ umfasst im 7. Studienplansemester 2 SWS Vorlesungen und 1 SWS Übungen.
13. (A4) Die Lehrveranstaltung „Landwirtschaftlicher Pflanzenbau“ wird von 4 SWS auf 2 SWS reduziert.
14. (B2) Die Lehrveranstaltung „Tropische Nutzpflanzen“ wird in das 7. Studienplansemester verlegt.
15. (B3) Die Bezeichnung „Marketing und Unternehmensführung“ wird ersetzt durch „Marketing und Unternehmensführung im Gartenbau“, und die Lehrveranstaltung geht in die alleinige Zuständigkeit des Fachbereichs V über.
16. (B4) Die Bezeichnung „BWL Projektorientierte Vertiefung“ (BWL V) wird ersetzt durch „Spezielle Gartenbauökonomie“ (SGÖ) und im 6. Studienplansemester mit 2 SWS Vorlesungen und 4 SWS Übungen angeboten. Die Lehrveranstaltung geht in die alleinige Zuständigkeit des Fachbereichs V über.

Der Studienplan (Anlage 3 StO V G) wird in der neuen Fassung veröffentlicht.

- I. Die Äquivalenzliste (Anlage 1 zur Ü StO V G) wird in der neuen Fassung veröffentlicht.
- II. Diese Änderungen treten am Tage nach der Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen der TFH in Kraft.

Anlage 3 zur StO V G

Seite 1

Studienplan für den Studiengang Gartenbau des Fachbereichs V der Technischen Fachhochschule Berlin

Grundstudium										
Nr.	Art	Studienfach/ Lehrveranstaltung	Abk.	SWS						FB
				Im Studienplansemester						
				1		2		3		
V	Ü	V	Ü	V	Ü					
G1	P	Mathematisch-physikalische Grundlagen I, II	MPG	4		2 + 2				II
G2	P	Biologisch-chemische Grundlagen I, II	BCG	4 + 2		4 + 2				II / V
G3	P	Ökologische Grundlagen	ÖG			2 + 2				V
G4	P	Grundlagen der Pflanzenproduktion und Pflanzenverwendung I,II	GPP	2 + 2		2 + 2				V
G5	P	Grundlagen der Technik I, II	GT	4		2				V
G6	P	Ökonomische und rechtliche Grundlagen	ÖRG	2						I
G7	P	Grundlagen der Planung I, II	GP	2		2				V
G8	P	Grundlagen von Darstellung und Gestaltung I, II	GDG	2 + 2		2 + 2				V
G9	P	Zierpflanzenbau, Baumschule	ZB					4		V
G10	P	Obst- und Gemüsebau	OG					4		V
G11	P	EDV – Grundlagen	DVG					2 + 2		VI
G12	P	Versuchswesen/Biometrie	VB					2 + 2		V / II
G13	P	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre	BWLG					4		I
G14	P	Grundlagen der gartenbaulichen Marktlehre	MLG					2 + 2		V
G15	P	Controlling	C					2 + 2		I
Allgemeinwissenschaftliche Ergänzungsfächer										
G16	WP	Allgemeinwissenschaftliche Ergänzungsfächer	AWE	2		2				I
G17	WP	Allgemeinwissenschaftliche Ergänzungsfächer	AWE	2		2				I
Summe der Stunden pro Woche				30		30		28		

Hauptstudium														
Nr.	Art	Studienfach/ Lehrveranstaltung	Abk.	SWS										FB
				Im Studienplansemester										
				4		5		6		7		8		
V	Ü	V	Ü	V	Ü	V	Ü	V	Ü	DP				
Praktisches Studiensemester														
P1	P	Consulting und Kommunikation	CK	4								V		
P2	P	Auswertungen von Erfahrungen am Praxisplatz	AEP		2							V		
Summe der Stunden pro Woche				6										
Gemeinsamer Studienteil des Hauptstudiums für alle Schwerpunkte														
H1	P	Urbaner Gartenbau I, II	UG					2			2 + 2	Diplomarbeit und mündliche Diplomprüfung	V	
H2	P	Betriebswirtschaftslehre des Gartenbaus I, II	BWL			2 + 2					2 + 2		V	
H3	P	Marketing und Marktforschung im Gartenbau I, II	MMG			2		2 + 2					V	
H4	P	Technik des Gartenbaus I, II	TG				2	4 + 2					V	
H5	P	Spezielle EDV	SDV								2		VI	
H6	P	Phytomedizin I, II	PHM			4		2 + 2					V	
H7	P	Ökologische Produktionsverfahren im Gartenbau	ÖPG								2		V	
H8	P	Planungsseminar (Projekt)	PP								4		V	
H9	P	Diplomandenseminar	DS								2		V	
Summe der Stunden pro Woche						12		16		18				
WP - Block „Pflanzenproduktion“														
A1	P	Zierpflanzenbau I, II	ZB			2 + 1		2 + 2					V	
A2	P	Baumschule I, II	BS					2 + 2			2 + 1		V	
A3	P	Gemüsebau I, II	GB			2					2 + 2		V	
A4	P	Landwirtschaftlicher Pflanzenbau	LPB					2					V	
A5	P	Pflanzenernährung	PE			2 + 2							V	
Summe der Stunden pro Woche						9		10		7				
WP - Block „Dienstleistung und Handel“														
B1	P	Sortiments- und Warenkunde I, II	SW			4		4					V	
B2	P	Tropische Nutzpflanzen	TN								2 + 2		V	
B3	P	Marketing und Unternehmensführung im Gartenbau I, II	MUG					3			3		V	
B4	P	Spezielle Gartenbauökonomie	SGÖ					2 + 4					V	
B5	P	Technik Vermarktungseinrichtungen	TV			2							V	
Summe der Stunden pro Woche						6		13		7				

Anlage 3 zur StO V G

Seite 3

Semester	1	2	3		Summe	Gesamtlehrbedarf	
Grundstudium	30	30	28		88	Grundstudium	116
Semester	4	5	6	7			
Hauptstudium gemeinsamer Teil	6	12	16	18	52	Hauptstudium	72
WP-Block A		9	10	7	26	WP-Block A	26
WP-Block B		6	13	7	26	WP-Block B	26
						P	10
						D	8
						A	16
Gesamtaufwand					166		274

Bedeutung der Abkürzungen:

SWS Semesterwochenstunden

V Vorlesung

Ü Übung

P Pflichtfach

WP Wahlpflichtfach

FB Fachbereich; zuständig für die Durchführung des Studienfachs

DP Diplomprüfung

2 + 2 Vorlesung mit integriertem Übungsanteil